

# Pressemitteilung

## Verleihung des nationalen Preises «Gesunde Gemeinde» bzw. «Gesunde Stadt» 2023

Die Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität der Bevölkerung ist ein zentrales Anliegen der öffentlichen Politik, sowohl auf nationaler, auf kantonaler als auch auf kommunaler Ebene. Die Schaffung eines gesunden Lebensumfelds gehört zu den vielfältigen Herausforderungen, denen sich Gemeinden und Städte in der Schweiz stellen. Der nationale Preis «Gesunde Gemeinde» bzw. «Gesunde Stadt» würdigt zum fünften Mal ihr Engagement in diesem Bereich. Er wurde am 31. August 2023 anlässlich des Städtetags des Schweizerischen Städteverbands verliehen.

### **Besondere Auszeichnung für die Westschweiz**

Die fünfte Vergabe des Preises stiess erneut auf grosses Interesse: 32 Schweizer Gemeinden und Städte haben sich beworben. Nach einer sorgfältigen Prüfung der Bewerbungen durch vier regionale Jurys wurden 11 Kandidaturen nominiert. Aus diesen wählte eine nationale Jury drei Preisträgerinnen aus: die Gemeinde Beromünster (LU) sowie die Städte Moutier (BE) und Genf (GE). Als Zeichen der Anerkennung für die herausragenden Leistungen erhielten die Gewinnerinnen eine Preissumme von je 5'000 Franken.

Zu den Nominierten zählten zudem Aargau Süd (AG), Meilen (ZH), Stäfa (ZH), Surses (GR), Château d'Oex (VD), Mendrisio (TI), Baar (ZG) und Reichenburg (SZ).

### **Ein Blick auf die Preisträgerinnen**

#### **Gemeinde Beromünster: «Bedürfnisanalyse mit Jugendlichen der Gemeinde Beromünster und Umsetzung der eruierten Handlungsfelder»**

Mit ihrer Gemeindestrategie 2021-2024 setzt sich die Gemeinde Beromünster aktiv für die Gesundheitsförderung ihrer Bevölkerung ein, insbesondere der Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren. Das Ziel besteht darin, die psychische und physische Gesundheit der Jugendlichen zu fördern. Wie wird dies erreicht? Basierend auf einer gründlichen Bedarfsanalyse hat die Jugendarbeit der Gemeinde insgesamt 6 Projekte umgesetzt.

Die Anzahl der abgeschlossenen Projekte seit 2021 ist ebenso bemerkenswert wie die systematische Einbeziehung der Jugendlichen bei der Umsetzung dieser Massnahmen. Sowohl die Einrichtung von Sportanlagen wie "Streetsoccer", die Neugestaltung eines Spielplatzes als auch die Entwicklung des monatlichen Jugendarbeitsprogramms wurden in enger Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen realisiert.

#### **Stadt Moutier: «Psychische Gesundheit – Mit einem praxisorientierten Ansatz den Zugang zu Leistungen für alle gewährleisten»**

Mit einem vielschichtigen Projekt verfolgt das Amt für Jugend und Gemeinwesenarbeit der Stadt Moutier das Ziel, die psychische Gesundheit gefährdeter Jugendlicher im Alter von 14 bis 19 Jahren in der Region Prévôtis zu fördern. Die Stadt hat damit ein aktuelles Thema aufgegriffen und ein beeindruckendes Konzept entwickelt, um verschiedene Dienstleistungen für eine schwer erreichbare Risikogruppe zur Verfügung zu stellen.

Dabei werden alle verfügbaren Mittel eingesetzt, um Jugendliche in Schwierigkeiten zu identifizieren: Fortbildungen für Fachkräfte im Sozialdienst, Aufbau eines Netzwerks von Akteuren im Gesundheits- und Sozialbereich sowie Kommunikation und Präsenz in sozialen Netzwerken. Die Unterstützung erfolgt gemeinsam mit den Jugendlichen, wobei die Stärkung ihrer Ressourcen im Mittelpunkt steht. Moutier hat ein beispielhaftes Projekt entwickelt, das die Förderung der psychischen Gesundheit und der Chancengleichheit mit der Verbesserung der Lebensbedingungen von Jugendlichen in schwierigen Situationen verbindet.

## **Stadt Genf: «Bewegung im Alter - Bleiben wir dynamisch!»**

Der Titel sagt alles. Mit diesem vom Sozialdienst der Stadt Genf entwickelten Projekt sollen sowohl die Mobilität der Seniorinnen und Senioren gefördert als auch die sozialen Beziehungen aufrechterhalten und somit ein Beitrag zur Bekämpfung der sozialen Isolation von Menschen ab 65 Jahren geleistet werden.

An dieser Stelle gilt es insbesondere die Einfachheit und Effektivität dieser Massnahme hervorzuheben. Worin besteht die Massnahme? Regelmässig werden Treffen für Spaziergänge und gemeinsame körperliche Übungen organisiert. Diese werden von Gesundheitsfachpersonen sowie Sporttrainerinnen und -trainern betreut, die ebenso ein offenes Ohr für die Anliegen Teilnehmenden mitbringen und persönliche Tipps geben. Durch die Gruppenaktivitäten werden soziale Beziehungen geschaffen und gestärkt. Ein weiteres besonderes Merkmal dieses Projekts liegt darin, dass es nach Stadtvierteln organisiert wird und somit in der Nähe des Wohnorts der Seniorinnen und Senioren angeboten wird. Nach dem Erfolg in den Pilotquartieren wird es nun auf die ganze Stadt ausgeweitet.

## **Wer steht hinter dem Preis «Gesunde Gemeinde» bzw. «Gesunde Stadt»?**

Der Preis wird von den folgenden Organisationen getragen: Bundesamt für Gesundheit, Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren, Gesundheitsförderung Schweiz, Schweizerischer Gemeindeverband, Schweizerischer Städteverband und der Schweizerische Gesundheitsstiftung RADIX. Diese Organisationen bilden auch die nationale Jury. Die kantonalen Beauftragten für Gesundheitsförderung sind für die regionalen Nominierungen verantwortlich.

### **Kontakt Deutschschweiz**

Yves Weber  
Stv. Leiter RADIX Gesunde Gemeinden  
RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung  
Pfingstweidstrasse 10  
8005 Zürich  
[weber@radix.ch](mailto:weber@radix.ch)  
044 360 41 10

### **Kontakt Lateinische Schweiz**

Florence Chenaux Décosterd  
Fachexpertin RADIX Gesunde Gemeinden  
RADIX Suisse romande  
Avenue de la Gare 52  
1003 Lausanne  
[chenaux@radix.ch](mailto:chenaux@radix.ch)  
021 329 01 56

## Der Preis wird getragen von folgenden Organisationen:

### Bundesamt für Gesundheit BAG



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
**Bundesamt für Gesundheit BAG**

### Gesundheitsförderung Schweiz



Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera

### Schweizerischer Gemeindeverband



Schweizerischer Gemeindeverband  
Association des Communes Suisses  
Associazione dei Comuni Svizzeri  
Associaziun da las Vischnancas Svizras

### Schweizerischer Städteverband



Schweizerischer Städteverband  
Union des villes suisses  
Unione delle città svizzere

### Konferenz der kantonalen Gesundheits- direktorinnen und -direktoren



Konferenz der kantonalen Gesundheits-  
direktorinnen und -direktoren  
Conférence des directrices et directeurs  
cantonaux de la santé  
Conferenza delle direttrici e dei direttori  
cantionali della sanità

### RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung



Schweizerische Gesundheitsstiftung  
Fondation suisse pour la santé  
Fondazione svizzera per la salute

## Die Preisvergabe im Jahr 2023 ist finanziert durch:

### Bundesamt für Gesundheit BAG



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
**Bundesamt für Gesundheit BAG**

### Gesundheitsförderung Schweiz



Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera